

Chess - Fruehlingserwachen



Italienischer Anschlag in Runden für 64 Maschen:

Wie gewohnt mit einem Hilfsfaden (Konträre Farbe) 32 Maschen verteilt auf die benutzten Nadeln anschlagen!

Zur Runde schließen und eine Runde rechte Maschen stricken.

Dann mit dem Faden der eigentlichen Sockenwolle

1. *1 Masche rechts, 1 Umschlag* stricken;
* * immer wiederholen. □
2. Nächste Runde
Die *rechts gestrickte Masche abheben (Faden HINTER der Arbeit), den Umschlag links stricken*;
* * immer wiederholen. □
3. Nächste Runde
Die *rechts gestrickte Masche rechts stricken, die linke Masche abheben (Faden VOR der Arbeit)*;
* * immer wiederholen. □
4. Nächste Runde
Die *rechts gestrickte Masche abheben (Faden HINTER der Arbeit), die linke Masche links stricken*;
* * immer wiederholen. □
5. Nächste Runde
1 Masche rechts, 1 Masche Links;
* * immer wiederholen. □

Wer Ober- und Unterfuß OHNE Muster weiterstricken will, teilt die vorhandenen Maschen wie immer für die Wunschferse und strickt so weiter wie er es kennt!

Chess - Fruehlingserwachen

Wer **auf dem Oberfuß das Muster weiterführen** will, muss die Maschen so teilen, dass 33 Maschen für den Oberfuß und nur 31 Maschen für die Ferse vorgesehen sind!

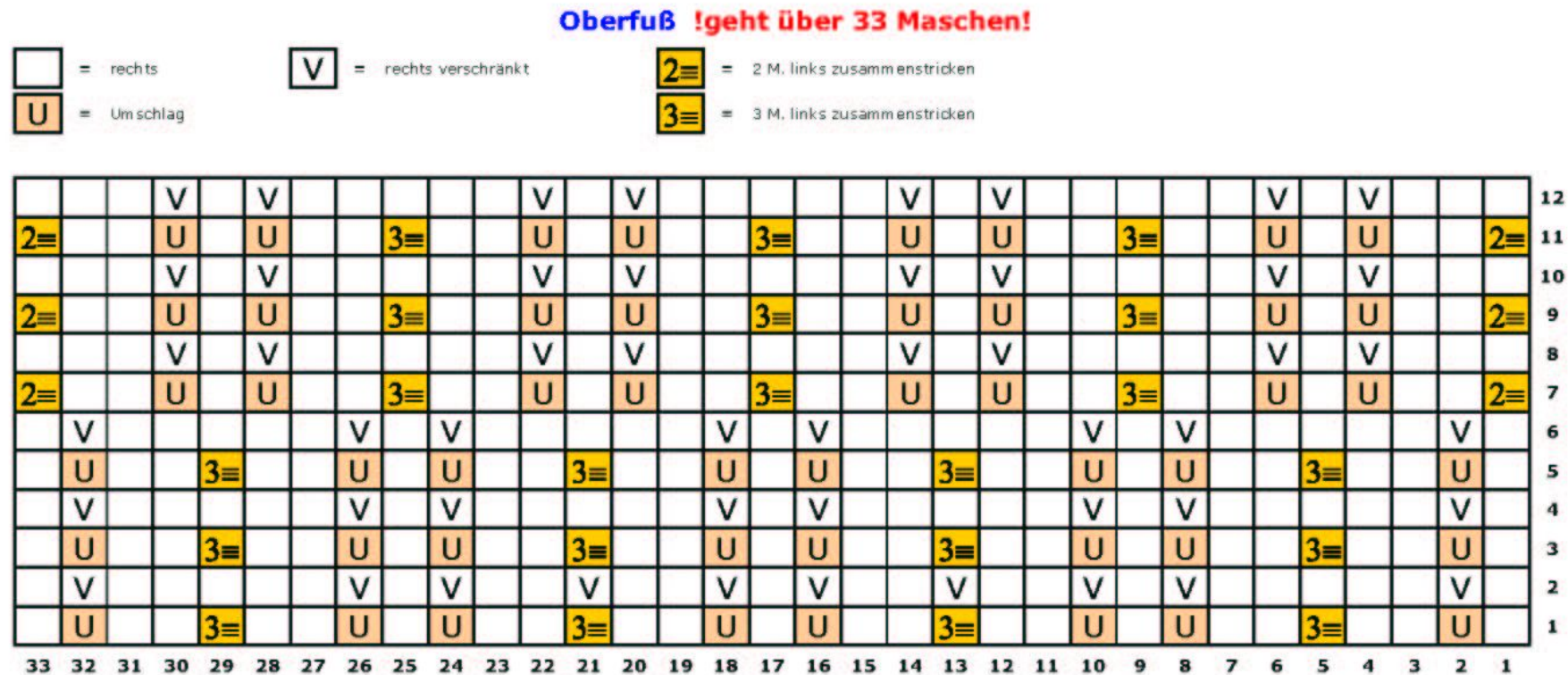
Dazu:

Die erste Runde der Strickschrift für den Oberfuß beginnen und dabei die 33te Masche von der Folgenadel holen!

Über die restlichen 31 Maschen eine Ferse stricken!

Musterbedingt ist eine Ferse mit Zwischenrunden nicht empfehlenswert!!! Es geht z. B. die normale Käppchenferse, die Bumerangferse ohne Zwischenreihen, die Falsche Bumerangferse (*hab ich gemacht*).....

Die Strickschrift für den Oberfuß sieht so aus:



Chess - Fruehlingserwachen

Nach Erreichen der notwendigen Fußlänge eine **Spitze nach Wahl** stricken.

Dabei eine Zwischenrunde einfügen und in dieser die Maschenzahl pro Nadel durch entsprechende Abnahmen auf 15 reduzieren.

Ich habe die Schleudersternspitze nach Puntasam für 60 M gestrickt und das ist das Ergebnis:

